



Ingenieur*in (m/w/d) im Aufgabengebiet Generalentwässerungsplanung

Ausgeschrieben bis zum: 17.8.2025

Der Eigenbetrieb Stadtentwässerung Dortmund sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine*n **technische*n Sachbearbeiter*in (m/w/d) im Aufgabengebiet Generalentwässerungsplanung.**

Welche Dimension sollte ein neuer Kanal haben, wo sind die Schwachstellen bei Starkregen und welche Lösungsmöglichkeiten gibt es für sie? Basis für eine zukunftsorientierte Stadtentwässerung sind Kenntnisse über die Hydraulik des Abwassernetzes. Die Stadtentwässerung erarbeitet dazu gebietsweise Generalentwässerungsplanungen. Bei aktuellen Fragestellungen werden zusätzliche Kanalnetzberechnungen durchgeführt. Ob nur Kanalnetz oder gekoppelt mit einem Oberflächenabflussmodell – für die jeweilige Fragestellung wird das geeignete Verfahren eingesetzt. Gemeinsam in einem Team von Fachkräften erwarten Sie vielfältige und abwechslungsreiche Aufgaben rund um die Kanalhydraulik.

Wir suchen Personen mit einem abgeschlossenen Studium (Bachelor oder FH-Diplom) der Fachrichtung Umweltingenieurwesen, Bauingenieurwesen (Vertiefungsschwerpunkt: Siedlungswasserwirtschaft) oder vergleichbarer Studiengänge wie z. B. Ver- und Entsorgungstechnik oder Wasserwissenschaften.

Die Ausschreibung richtet sich ebenfalls an Beamt*innen des bautechnischen Dienstes der Laufbahngruppe 2, Ämtergruppe des 1. Einstiegsamtes der Gemeinden in NRW. Ebenfalls können Sie sich bewerben, sofern Sie über eine in der Praxis erworbene gleichwertige und nachweisbare langjährige Berufserfahrung haben und über gleichwertigen Fähigkeiten und Erfahrungen in dem o.g. Aufgabengebiet verfügen. In diesem Fall hängt die Eingruppierung als sonstige*r Beschäftigte*r gemäß Entgeltordnung TVöD von Ihrer vorliegenden Berufserfahrung ab.

Die Planstelle ist nach EG 12 AT/ING TVöD bzw. A13 LBesO NRW bewertet.

Aufgaben:

- Sie erarbeiten gebietsweise Generalentwässerungsplanungen.
- Sie erstellen Kanalnetzberechnungen und Oberflächenabflusssimulationen mit ++Systems (Hydraulik und GeoCPM).
- Sie übernehmen die Projektsteuerung von Ingenieurbüros.
- Sie unterstützen Kolleg*innen der anderen Teams bei Fragestellungen zur Kanalhydraulik.

Ihr Profil:

- Sie bringen umfassende wasserwirtschaftliche Kenntnisse mit.
- Erste berufliche Erfahrungen in der Kanalnetzberechnung sind wünschenswert. Noch wichtiger ist jedoch: Ihr Interesse, sich in die Kanalnetzberechnung bei Bedarf weiter einzuarbeiten und zum Experten bzw. zur Expertin zu werden. Auch Berufseinsteiger*innen sind willkommen.
- Sie haben Spaß daran, mit fachspezifischen Programmen zu modellieren.

- Ihre Aufgaben gehen Sie mit Eigeninitiative und lösungsorientiert an.
- Sie arbeiten zielorientiert, strukturiert und kooperativ im Team.

Benefits:

- Ein zukunftsorientiertes vielfältiges Aufgabenfeld
- Ein qualifiziertes Team mit engagierten Kolleg*innen und einer sehr guten Arbeitsatmosphäre
- Zukunftssichere Perspektiven mit einer unbefristeten Einstellung
- Mobile Arbeit und flexible Arbeitszeiten bieten eine attraktive Work-Life-Balance
- Ein breites Spektrum an Fortbildungen
- Ein mit Rad, ÖPNV und Pkw bestens erreichbarer Arbeitsplatz in der Nähe des Dortmunder Hafens
- Zahlreiche Angebote wie die Möglichkeit des Fahrradleasings, das Deutschlandticket als rabattiertes Firmenticket
- Sport- und Gemeinschaftsaktivitäten

Bewerbungshinweise:

Lernen Sie uns kennen: Gerne sprechen wir mit Ihnen persönlich über Ihre Fragen, Ihre Aufgaben und Ihr Team. Setzen Sie sich hierfür mit der Bereichsleiterin, Frau Lakes unter 0231/50-24071 in Verbindung. Nutzen Sie die Chance und vereinbaren Sie vor Ihrer Bewerbung ein **Informationsgespräch oder eine Hospitation**. Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme.

Arbeitgeberin Stadt Dortmund

Grundsätzlich besteht die Möglichkeit, die Aufgaben in Teilzeittätigkeit wahrzunehmen. Eine flexible Arbeitszeitgestaltung kann – orientiert an den dienstlichen Erfordernissen – vereinbart werden.

Die Stadt Dortmund ist Trägerin des Prädikats Total E-Quality – Engagement für Chancengleichheit und Diversity. Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht. Bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung werden Frauen nach den Bestimmungen des Landesgleichstellungsgesetzes bevorzugt berücksichtigt. Bewerbungen von Schwerbehinderten sind ebenso erwünscht.

Wir sind eine welt- und kulturoffene Stadt. Es entspricht unserem Selbstverständnis, allen Menschen in der Stadt gleiche Teilhabe und Chancen auf allen Ebenen der Gesellschaft zu ermöglichen. Chancengerechtigkeit, Gleichstellung und der Umgang mit Interkulturalität sind daher notwendige und unverzichtbare Elemente unseres Verwaltungshandelns. Wir erwarten daher von unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, dass sie sich mit dieser Zielsetzung identifizieren.

Ihre Bewerbung kann nur berücksichtigt werden, wenn Sie diese bis zum 17.08.2025 über unsere Karriereseite (dortmund.de/karriere) online einreichen. Die Erfassung per E-Mail oder Post übersandter Bewerbungen ist grundsätzlich nicht möglich.

Wir bitten zu beachten, dass Kosten, die Ihnen im Rahmen des Bewerbungsverfahrens oder Ihrer persönlichen Teilnahme am Auswahlverfahren entstehen, leider nicht übernommen werden können.